

**Grußwort zur IHK - Bestenehrung am Mittwoch, 23. September 2009
um 18.00 Uhr in der Stadthalle Künzelsau**

Sehr geehrter Herr Abgeordneter (Kübler),
sehr geehrter Herr Metzger,
sehr geehrte Frau Rabe,
ich grüße die Vertreter der Ausbildungsbetriebe und Schulen,
liebe Auszubildende,
verehrte Gäste,

ich freue mich sehr und es ist mir eine Ehre heute die Besten in den rund 140 Ausbildungsberufen im Hohenlohekreis sowie der Gesamtregion Heilbronn-Franken mit ein paar Worten beglückwünschen zu dürfen. Ich darf mich an dieser Stelle recht herzlich für die Einladung bedanken und auch dafür, dass Sie diese Veranstaltung hier in Künzelsau durchführen.

Wenn ich mich hier so umschaue, dann sehe ich in lauter fröhliche Gesichter. Ich sehe glückliche und stolze Auszubildende, oder besser gesagt ehemalige Auszubildende, die einen wichtigen Lebensabschnitt mit Bravour gemeistert haben. Ich sehe ebenso glückliche und zufriedene Ausbilder und Vertreter aus den Betrieben und den Beruflichen Schulen, denen es hervorragend gelungen ist, diesen jungen Menschen Wissen und Können zu vermitteln und ihnen damit die Basis für einen weiteren erfolgreichen beruflichen Lebensweg gegeben haben. Und ich sehe auch einige Eltern, die zu Recht mit voller Stolz auf Ihren Sohn oder auf Ihre Tochter blicken.

Liebe Auszubildende,
wir sind heute hier zusammen gekommen um Ihre besonderen Leistungen zu ehren, Sie auszuzeichnen und Ihren erfolgreichen Abschluss zu feiern. Gleichzeitig möchten wir Ihnen aber auch alles erdenklich Gute für Ihren weiteren Lebensweg wünschen.
Erlauben Sie mir, dass ich Ihnen einige Worte mit auf diesen Weg gebe.

Es gibt in meinen Augen drei Dinge, die unabdingbar sind um Erfolg zu haben.

Wer erfolgreich sein will, braucht zum einen Vorbilder, zum anderen Begeisterung, für das was er tut und schließlich braucht man auch Beharrlichkeit.

Wenn Sie in einigen Jahren auf die Zeit Ihrer Ausbildung zurückblicken, werden Sie sich sicherlich an einiges erinnern. Sei es an Ihren ersten Ausbildungstag oder, so wie ich hoffe, auch an den heutigen. Sicherlich werden Sie sich aber auch an einzelne bemerkenswerte Menschen erinnern, die Ihnen im Laufe Ihrer Berufsausbildung in der Schule und im Betrieb begegnet sind und die Sie auf unterschiedlichste Weise positiv beeindruckt und geprägt haben. Ihnen somit eine Art Vorbild geworden sind. Vielleicht waren es genau diese Menschen, die in Ihnen die Begeisterung für die Aufgaben, die Ihnen Ihre Berufsausbildung gestellt hat, geweckt und damit einen ganz entscheidenden Beitrag zu Ihrem bisherigen Erfolg beigetragen haben. Denn um erfolgreich zu sein, reicht es nicht, nur Wissen anzuhäufen. Sondern dieses Wissen muss mit Freude an den Herausforderungen des Berufs stetig neu eingesetzt und weiterentwickelt werden. Wer mit Begeisterung und Freude bereit ist, sich immer wieder auf neue Entwicklungen und neue Anforderungen einzulassen, dem ist der Erfolg garantiert.

Daher auch der Dritte Punkt: Beharrlichkeit. Für berufliche Erfolge braucht es auch ein großes Maß an Ausdauer. Manches kann schief gehen und manchmal muss man auch Umwege gehen um zum Ziel zu kommen. Deshalb möchte ich Sie ermutigen, auch in schwierigen Zeiten weiterzugehen und stets auch offen zu sein für neue Wege. Auch und gerade im Umgang mit eventuellen Misserfolgen zeigt sich, wer wirklich zu den Besten gehört.

Ich bin überzeugt, dass Sie, liebe Auszubildende, Ihren Weg motiviert und engagiert weitergehen werden. Sie werden gefordert und gefördert werden. Sie werden aber auch eine Lebensbalance für sich finden müssen und immer wieder neu definieren müssen, welche Prioritäten Sie im Leben setzen.

Als Landrat des Hohenlohekreises würde ich mir natürlich wünschen, dass Sie mit unserem Landkreis und unserer Region verbunden bleiben und möglichst viele von Ihnen hier in der Heimat der Weltmarktführer ihre Kenntnisse, Fähigkeiten und auch ihr Engagement einbringen.

Denn, meine sehr verehrten Damen und Herren, eine Region lebt von den hohen beruflichen Qualifikationen der in ihr arbeitenden Menschen. Und wir wissen es alle, gerade die Ausbildung des Nachwuchses ist eine lebensnotwendige Zukunftsinvestition für eine weitere erfolgreiche Entwicklung unseres Wirtschaftsstandortes Heilbronn-Franken. Dies gilt insbesondere auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten wie diesen. Denn gerade dann sind all die Stärken gefragt und gefordert um aus der Krise wieder herauszukommen, die unsere Betriebe auszeichnen: Weitblick, Innovationsfähigkeit, Erfindungsreichtum und die

Gabe, Ideen schnell in Produkte, in passgenaue Lösungen umzuwandeln. Nur mit diesen Fähigkeiten wird es uns auch in Zukunft möglich sein, auf dem Weltmarkt zu bestehen.

Liebe Auszubildende, liebe Besten der Auszubildenden, ich bin mir sicher, Sie werden hier gebraucht!

Gerade unsere ländlichen Räume können sonst den demographischen Entwicklungen nicht begegnen.

Unser Nachwuchs, unser Führungsnachwuchs, kann aber nur dann gut sein und Spitzenleistung erbringen, zu den Besten gehören, wenn auch das Umfeld gut, ja am Besten ist.

Daher gilt mein besonderer Dank den Ausbildungsbetrieben, den Lehrkräften der Beruflichen Schulen und allen, die an der Ausbildung unserer Auszubildenden beteiligt sind. Sie alle kümmern sich in vorbildlicher Weise um die jungen Nachwuchskräfte, fördern und fordern sie und geben ihnen alle Grundvoraussetzungen für eine erfolgreiche berufliche Zukunft mit auf den Weg. Mit viel Zeit und Engagement führen Sie die Jugendlichen an einen bestimmten Beruf inhaltlich heran, Sie zeigen ihnen, welches Handwerkszeug nötig ist, welche Kenntnisse und Fähigkeiten, welche technischen Hilfsmittel und nicht zuletzt, welche sozialen Kompetenzen Voraussetzung sind um berufliche Erfolge erzielen zu können.

Auch der Hohenlohekreis als Schulträger der Beruflichen Schulen und als bewährter Partner bei der Dualen Berufsausbildung im Landkreis

trägt hierzu seinen Teil bei. Er stellt nicht nur die Räume und die nötige Ausstattung zur Verfügung, sondern er ist auch bestrebt durch ein breites Bildungsangebot, das sich stetig den Anforderungen der Wirtschaft anpasst, die Bildungschancen der Schülerinnen und Schüler weiter zu verbessern.

Liebe Auszubildende,
ich darf Ihnen nochmals ausdrücklich zu Ihrer hervorragenden Leistung gratulieren. Sie haben in den rund 140 Berufen jeweils das beste Prüfungsergebnis erzielt und darauf können Sie wahrhaftig stolz sein.

Heute ist Ihr Tag. Feiern Sie Ihre Leistungen und Ihre abgeschlossene Berufsausbildung und genießen Sie mit Ihren Bekannten, Freunden und Ihrer Familie diese Ehrung.

Mit auf den Weg geben möchte ich Ihnen noch die Worte des amerikanischen Topmanagers Lee Iacocca, der einst sagte: „*Der Schlüssel zum Erfolg sind nicht die Informationen. Das sind die Menschen.*“

Ich wünsche Ihnen für Ihren weiteren beruflichen Lebensweg alles Gute.